



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln

Der Vorsitzende

An die Mitglieder des
Städte- und Gemeindebundes
Nordrhein-Westfalen
im Regierungsbezirk Köln

Bürgermeister Stefan Raetz,
Stadt Rheinbach

Telefon: 02226 / 917-101
Telefax: 02226 / 917-215

11. Oktober 2010

72. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln am 23. November 2010 in Würselen

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Tagung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln im Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen ein.

Die Tagung findet statt am

Dienstag, dem 23. November 2010,

- 10.30 Uhr -

**im Rathaus der Stadt Würselen,
großer Sitzungssaal,
Morlaixplatz 1, 52146 Würselen.**

Eine Anfahrtsskizze ist als Anlage beigefügt. Parkmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe (s. Anlage).

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden, Bürgermeister Stefan Raetz, Rheinbach
2. Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Würselen, Arno Nelles
3. Aktuelles aus Düsseldorf
BE: Hauptgeschäftsführer Dr. Bernd Jürgen Schneider, StGB NRW
4. Integrationspolitik des Landes
BE: Frau Zülfiye Kaykin, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW
5. Die Rolle von Land und Kommunen bei der Politik für Familien
BE: Frau Dr. Hildegard Kaluza, Ltd. Ministerialrätin im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW

6. Erfahrungsaustausch

7. Verschiedenes

Nach den Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur Aussprache.

Die Tagung soll um 12.30 Uhr beendet sein.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung werden die Themen sein, die im Jahr 2011 eine hervorgehobene Bedeutung für die Städte und Gemeinden einnehmen werden. Hierzu gehören zum einen die Entwicklung der kommunalen Finanzen, auch vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs und der Gemeindefinanzkommissionen auf Bundes- und Landesebene sowie der Überlegungen zu einem Konsolidierungspakt.

Zu dem besonders aktuellen Thema der Integration konnte Frau Staatssekretärin Kaykin als Referentin gewonnen werden. Des Weiteren wird die Familienpolitik ein Schwerpunkt der Tagung sein.

Für die Vorbesprechungen der politischen Gruppierungen vor Beginn der Tagung stehen ab 9.30 Uhr entsprechend ausgeschilderte Räumlichkeiten zur Verfügung:

CDU	Großer Sitzungssaal	Beginn: 9.30 Uhr
SPD	Sitzungssaal A	Beginn: 9.30 Uhr
FDP	Sitzungssaal B	Beginn: 9.30 Uhr
Bündnis 90/Grüne	Zimmer 101	Beginn: 9.30 Uhr
Freie Wählergemeinschaft	Zimmer 131a	Beginn: 9.30 Uhr

Die Einladung bitte ich möglichst umgehend allen im Rat vertretenen Fraktionen weiterzugeben, damit auch die ehrenamtlich im kommunalpolitischen Bereich Engagierten an diesem Informationsaustausch teilnehmen können. Zur Gewährleistung eines reibungslosen organisatorischen Tagungsablaufs wäre es hilfreich, wenn Sie auf den beiliegenden Anmeldeformularen angeben könnten, mit wie vielen Personen Sie an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen werden.

Ich wünsche schon jetzt eine gute Anreise und hoffe auf einen erfolgreichen Verlauf der Tagung.

Mit freundlichen Grüßen

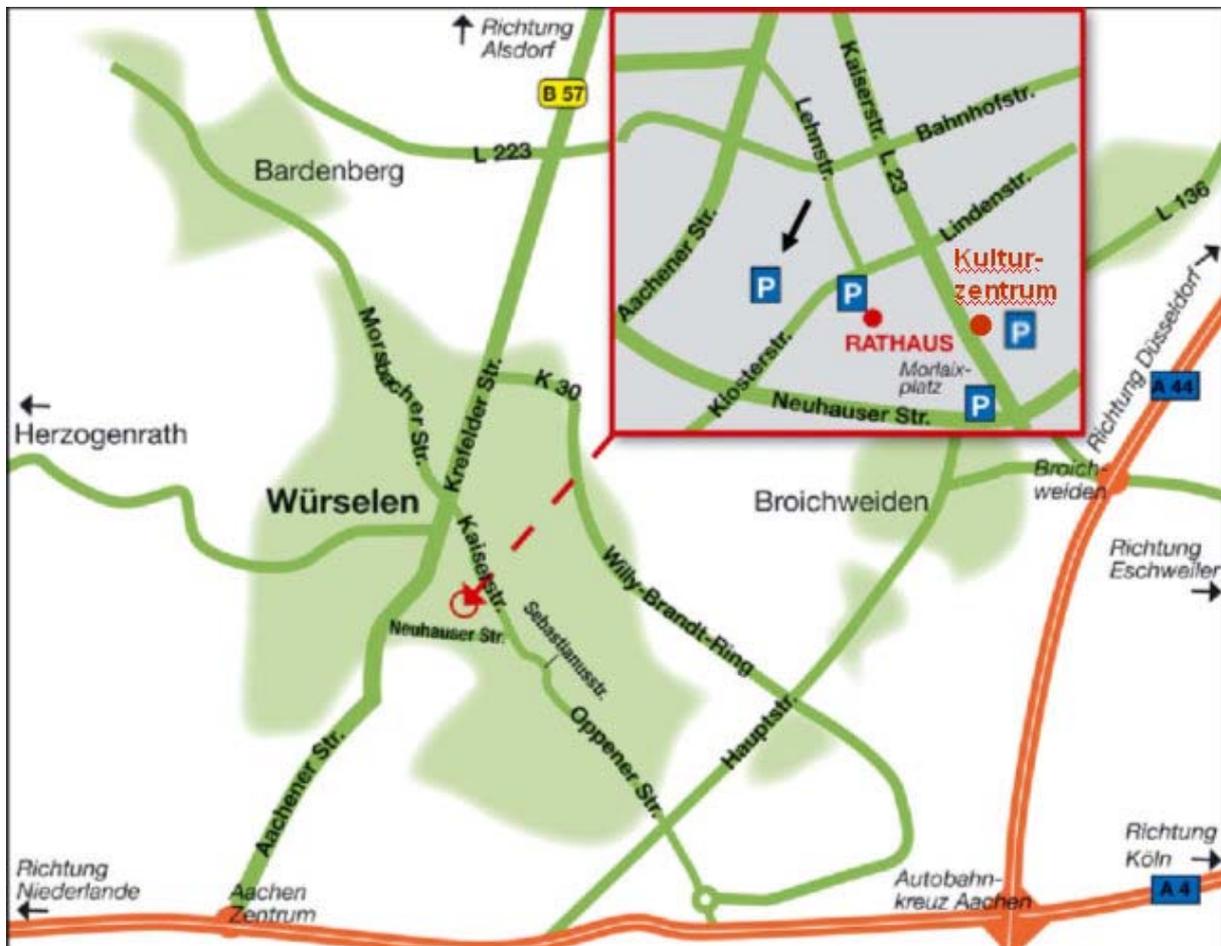


Stefan Raetz

Anlagen

Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen
AG-Sitzung am 23.11.2010, 10.30 Uhr, im Sitzungssaal des
Rathauses, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen

Anfahrt und Parken in Würselen



Parken Sie bitte ausschließlich

im Cityparkhaus Klosterstraße (s. Pfeil im obigen Plan).

Das Parken ist für Sie an diesem Tage dort kostenfrei.

Ziehen Sie bitte kein Ticket!

Eingang Rathaus Würselen nachmittags via Morlaixplatz 1

Anfahrt mit dem PKW

Im Autobahnkreuz Aachen (A 4/A 44) fahren Sie auf der A 4 in Richtung NL-Heerlen. Verlassen Sie die Autobahn an der Abfahrt Nr. 3 „Aachen-Zentrum“/„Würselen“. Ordnen Sie sich an der Ampel links ein und folgen Sie der B 57/Aachener Straße für ca. 2 km. Biegen Sie an der ersten Ampel rechts ein in die Klosterstraße.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Rathaus auf dem Morlaixplatz ist mit den Bussen der Linien 21, 51 und WÜ 1 zu erreichen:

Fahren Sie mit der **Linie 21** in Richtung Palenberg Bahnhof bis zur Haltestelle Würselen Rathaus. Von dieser Haltestelle auf der Kaiserstraße sehen Sie auf der gegenüberliegenden Straßenseite den Zugang zum Morlaixplatz und den Haupteingang des Rathauses.

Fahren Sie mit der **Linie 21** in Richtung Aachen Waldfriedhof bis zur Haltestelle Neuhauser Straße. Folgen Sie von der Haltestelle aus zu Fuß dem Straßenverlauf in Fahrtrichtung, bis Sie auf der linken Straßenseite den Zugang zum Morlaixplatz sehen, von wo aus Sie den Haupteingang des Rathauses erreichen.

Fahren Sie mit der **Linie 51** bis zur Haltestelle Würselen Parkhotel. Gehen Sie von dort aus die Kaiserstraße entlang und biegen Sie rechts auf den Morlaixplatz ein. Wahlweise steigen Sie am Parkhotel in die Linie 21 in Richtung Aachen Waldfriedhof ein und fahren bis zur Haltestelle Neuhauser Straße, s. o.

Fahren Sie mit **der Linie WÜ 1** in Richtung Euchen bis zur Haltestelle Würselen Lehnstraße. Gehen Sie von dort aus die Lehnstraße entlang bis zur Kreuzung Lehnstraße/Klosterstraße/Rathausstraße. Durch die Rathausstraße erreichen Sie den rückwärtigen Eingang des Rathauses.

Fahren Sie mit der **Linie WÜ 1** in Richtung Kohlscheid bis zur Haltestelle Würselen Bahnhofstraße. Biegen Sie hier in die Kaiserstraße ein und folgen Sie dieser nach links in Richtung Markt. Auf der rechten Seite sehen Sie den Zugang zum Morlaixplatz und den Haupteingang des Rathauses.

R Ü C K A N T W O R T

BITTE ZURÜCKSENDEN AN:

Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen
z.H. Herrn Andreas Wohland
Kaiserswerther Str. 199/201

Telefax-Nr.: 0211/4587292
E-Mail: elke.doelman@kommunen-in-nrw.de

40474 Düsseldorf

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen am 23.11.2010 in Würselen

An der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln des StGB NRW werde ich / werden wir

teilnehmen

nicht teilnehmen

Personenzahl insgesamt (s. auch Rückseite)

....., den

(Ort)

(Datum)

.....

(Unterschrift)

<p>1. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>	<p>2. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>
<p>3. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>	<p>4. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>
<p>5. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>	<p>6. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>
<p>7. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>	<p>8. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>
<p>9. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>	<p>10. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>E-Mail: _____</p>